

Erledigt

Hilfe beim zusammenstellen meines ersten Hackintosh's

Beitrag von „YogiBear“ vom 4. Oktober 2015, 17:33



Hallo und !

Der i5-4460 ist ja ein Haswell-Refresh, dh. im Vergleich zu den Vorgängern (zB.: i5-4440) hat sich nur der Takt ein wenig erhöht. Am Chip und somit an der Kompatibilität hat sich von Haswell zu Haswell-Refresh also nichts geändert. Achte bei einer Haswell-CPU nur auf die iGPU, welche eine HD4600 sein sollte, da die Unterstüztzung für die kleinere HD4400 ungleich schlechter ist.

Ein Netzteil mit 550 Watt eines Markenherstellers wie beQuiet, Corsair o.ä. reichen für dein System inkl. einer zukünftigen dicken Grafikkarte aus. Die Herstellerangaben zu der benötigten Netzteilstärke beziehen sich auf Billig-NTs, welche nominell zwar 700 Watt Leistung bringen - den Großteil aber auf den nicht mehr genutzten 3,3V bzw. 5V Schiene. Damit noch ausreichend Leistung auf 12 Volt übrig bleibt, wird die angeblich benötigte Gesamtleistung sehr hoch angesetzt.

Sofern du nicht vorhast eine SSD im m2-Formfaktor zu nutzen, kannst du aus Kostengründen auch guten Gewissens zu einem Gigabyte-Board mit Z87 greifen. Hier würde ich den Preis entscheiden lassen, denn zwischen den beiden Chips Z87 und Z97 gibt es kaum Unterschiede.

Bis du das G5-Gehäuse fertig hast, würde ich noch einen billigen ATX-Tower aus dem Teilefundus/Retourenangeboten/o.ä. des Teilehändlers deines Vertrauens nehmen und später dann die Hardware in die fertige "Käsereibe" umziehen.

Vergi bei aller Kalkulation nicht, dass du noch eine SnowLeopard-DVD für die OSX-Lizenz benötigst (Kosten ~20)

Viel Erfolg

Yogi